



Günther Pfefferer ab Juni 2012 der neue Bürgermeister der Stadt Monheim



Die CSU siegt deutlich in Monheim. Das Ergebnis: 68 Prozent (1808 Stimmen) für Günther Pfefferer (CSU), 32 Prozent (849 Stimmen) für Anita Ferber (PWG).

Notrufe

RettungsleitstelleTel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12
 Feuerwehr.....Tel. 112
 PolizeiTel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 24./25.03. 12

Dr. Schweininger, Rain,
 Donauwörther Str. 20.....0 90 90 / 55 85

Sa./So. 31.03./01.04. 12

Dr. Klimesch, Donauwörth,
 Stadtmühlenfeld 17 09 06 / 36 77

Ärzte

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf SchipperTel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte StrakaTel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann BlankenburgTel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst EckerleinTel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke MonheimTel. 0 90 91 / 59 12

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:..... 09091/9091-0
 Telefax: 09091/9091-44
 E-Mail:info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister FerberTel. 09091/9091-13
 Stadtbauamt:

Herr AurnhammerTel. 09091/9091-40
 Frau DaitcheTel. 09091/9091-41
 Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Templer:Tel.: 09091/9091-25
 Herr Mayer:.....Tel.: 09091/9091-24
 Frau Ottmann:.....Tel.: 09091/9091-23

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

RegionalbüroTel 0 90 91 / 90 78 17

Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 17

.....Fax 0 90 91 / 90 78 30

E-Mail.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-Alt MühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel.0 90 91 / 90 91 39
 Fax:0 90 91 / 90 91 44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Pfarr- und Stadtbücherei - Öffnungszeiten

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Glatz

Wittesheim, Langenthalheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

Kreis-Seniorenheim

Donauwörther Straße 40

Tel.....0 90 91 / 5 09 70

Fax:.....0 90 91 / 5 09 71 14

E-Mail:..... mon@donkliniken.de

Internet: www.donkliniken.de

Caritas-Sozialstation Monheim e.V.

Donauwörther Straße 60 I

Tel.....0 90 91 / 20 10

Fax.....0 90 91 / 20 66

Mo. - Fr. 11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

Hallenbad Monheim

Ab Donnerstag, 5. April 2012, wird das Hallenbad für den Badebetrieb geschlossen!

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 01 51 / 57 64 01 14 von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag!

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Grünabfallsammelplatz Monheim

Der Grünabfallsammelplatz an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Recyclinghof

Der Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

StadtAktivManagement

Beate Michel

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 9

Dienstag 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag..... 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Tel:..... 09091-9091-19 oder

Tel:..... 09080-9239434

Fax:..... 09091-9091-44

Email: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

Redaktion Stadtzeitung

ACHTUNG - vorgezogener Abgabeschluss!!!

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 05. März 2012. Beiträge hierzu sind bis spätestens **Freitag, 30.03.2012, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner:

Frau Magda Regler

Telefon 0 90 91 / 90 91 12

Telefax: 0 90 91 / 90 91 812

E-mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am Sonntag, 11.03.2012

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 11.03.2012 folgendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

- 1. die Zahl der Stimmberechtigten: 3.931
- die Zahl der Personen, die gewählt haben: 2.675
- die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 2.657
- die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 18

Dabei entfielen auf die einzelnen sich bewerbenden Personen: (Ordnungszahl)

Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)(Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift)

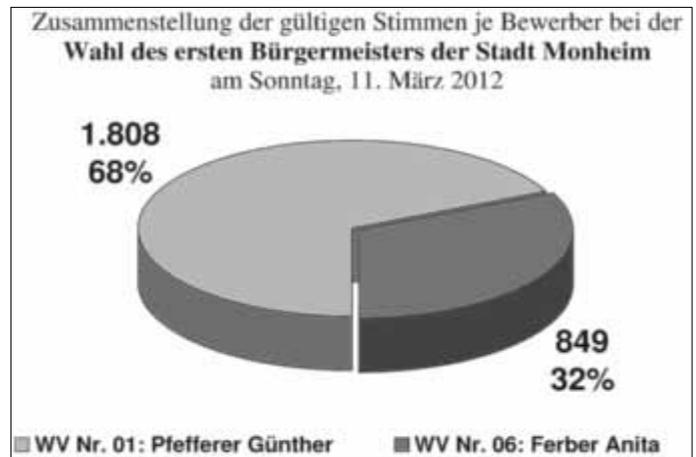
(Gesamtzahl der gültigen Stimmen)

- 1 Christlich Soziale Union (CSU)
Pfefferer Günther, Dipl.-Verwaltungswirt (FH),
Postamtsrat, 2. Bürgermeister,
Am Sonnenbühl 53, 86653 Monheim 1.808

- 6 PWG-Freie Wähler Monheim e. V. (PWG)
Ferber Anita, Dipl.-Finanzwirtin (FH), Finanzbeamtin,
Stadträtin, Hubertusstraße 3d, 86653 Monheim 849

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass Pfefferer Günther mit 1.808 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist. Die gewählte Person hat die Wahl wirksam angenommen.

Monheim, 17.03.2012, Ferber, Erster Bürgermeister / Wahlleiter



Zusammenstellung der gültigen Stimmen je Bewerber bei der Wahl des ersten Bürgermeisters der Stadt Monheim am Sonntag, 11. März 2012 (vorläufiges Ergebnis)

Nr.	Stimmbezirk / Briefwahlvorstand	Stimmberechtigte			Wähler			Insgesamt abgegebene		WV Nr. 01 Pfefferer Günther (CSU)		WV Nr. 06 Ferber Anita (PWG)	
		ohne Vermerk "W"	mit Vermerk "W"	insgesamt A 1 + A 2	lt. Wählerverzeichnis B 1	mit Wahlschein B 2	insgesamt B 1 + B 2 B	ungültige Stimmen C	gültige Stimmen D	Stimmen	%	Stimmen	%
		A 1	A 2	A 3									
1	Monheim I / Foyer Stadthalle	621	90	711	371	0	371	1	370	266	71,89	104	28,11
2	Monheim II / ehem. Kreuzwirt	820	97	917	457	0	457	2	455	310	68,13	145	31,87
3	Monheim III / Haus d. Gastes	758	82	840	460	0	460	4	456	309	67,76	147	32,24
4	Monheim IV / Rehau	202	3	205	148	0	148	0	148	101	68,24	47	31,76
5	Monheim V / Flotzheim	362	18	380	260	0	260	0	260	193	74,23	67	25,77
6	Monheim VI / Itzing	182	12	194	127	0	127	1	126	83	65,87	43	34,13
7	Monheim VII / Kölbürg	92	6	98	77	0	77	0	77	41	53,25	36	46,75
8	Monheim VIII / Warching	117	5	122	90	0	90	1	89	82	92,13	7	7,87
9	Monheim IX / Weilheim	254	9	263	198	0	198	2	196	137	69,90	59	30,10
10	Monheim X / Wittesheim	187	14	201	165	0	165	0	165	90	54,55	75	45,45
	Urnenwahl gesamt	3595	0	3931	2353	0	2353	11	2342	1612	68,83	730	31,17
11	Briefwahl	0	336	0	0	322	322	7	315	196	62,22	119	37,78
	Summe	3595	336	3931	2353	322	2675	18	2657	1808	68,05	849	31,95

Gewinner der Berlinreise

Wahlveranstaltung Günther Pfefferer

Die 5 x 2 Tickets für eine Berlinreise vom 29.05. - 01.06.12 haben gewonnen:

- Hermine Wagner, Flotzheim
- Ludwig Roßkopf, Monheim
- Heidi Pfeifer, Weilheim
- Reinhard Schuster, Kreut
- Alfred Roßkopf, Itzing

Herzlichen Glückwunsch und viel Freude in Berlin!
(Günther Pfefferer)

Rattenbekämpfung

im gesamten Stadtbereich sowie in sämtlichen Stadtteilen

Die Stadt Monheim führt am **Donnerstag, 29. März 2012**

eine Rattenbekämpfungsaktion durch. Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, einen vorliegenden Rattenbefall oder den Verdacht eines Befalles bei der Stadt Monheim, Zimmer Nr. 10, Tel. (0 90 91) 90 91-14 oder -15 zu melden. Wir bitten eindringlich, von dem kostenlosen Angebot der Stadt Gebrauch zu machen, da nur bei einer Rattenbekämpfung aller Befallstellen ein Erfolg versprechendes Ergebnis der Rattenbekämpfungsaktion zu erwarten ist.

Standesamt-Nachrichten

Gefunden - Verloren

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Sterbefälle im Zeitraum 01.03. bis 14.03.2012

- 11.03.2012 Emilie Johanna Bracher, geb. Klotz, Marktplatz 13
 12.03.2012 Anton Martin Scheurer, Kastanienweg 9 a
Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Eheschließungen im Zeitraum 01.03. bis 14.03.2012

- 09.03.2012 Katrin Schaller und Florian Scharnagl|Wittesheim, Liederberger Weg 6
Wir gratulieren!

Fundsachen

Fundgegenstand	Tag d. Fundes	Ort d. Fundes
1 Sockenwolle	11.03.2012	Marktplatz Monheim
1 Damen-Brille mit goldener Fassung	11.03.2012	Monheim bei der Brandkapelle

Schulnachrichten

Schuleinschreibung

Die Einschreibung der **schulpflichtig** werdenden Kinder erfolgt am 27. März 2012 ab 13.45 Uhr in der Volksschule Monheim. Die Buchdorfer Kinder werden eigens an der Schule in Buchdorf eingeschrieben.

Anzumelden sind alle Kinder, die

- bis zum 30. September 2012 das 6. Lebensjahr vollenden, also in der Zeit vom 01. Oktober 2005 bis einschließlich 30. September 2006 geboren sind.
- im vorigen Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden.

Außerdem können an den gleichen Terminen auf Antrag der Eltern Kinder eingeschrieben werden, die in der Zeit vom 01. Oktober 2006 bis einschließlich 31. Dezember 2006 geboren sind.

Für eine Einschreibung von Kindern, die in der Zeit ab 01. Januar 2007 geboren sind, ist die Vorlage eines schulpsychologischen Gutachtens erforderlich.

Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes sowie der Nachweis der Einschulungsuntersuchung vorzulegen. Sollte ein Kind am Einschreibetag erkrankt sein, so ist die Einschreibung trotzdem an diesem Tag vorzunehmen und das Kind selbst zu einem späteren Zeitpunkt vorzustellen.

Für alle Eltern, die sich detaillierter informieren wollen bzw. Kinder, bei denen sonderpädagogischer Förderbedarf vermutet wird, könnten sich bei einer weiteren Veranstaltung über die Voraussetzungen zu einem erfolgreichen Schulstart Informationen am Sonderpädagogischen Förderzentrum in Kaisheim zum Thema „**Erfolgreicher Schulstart und schulische Hilfsangebote**“ am Donnerstag, 15. März 2012 um 19.30 Uhr einholen. Es referiert Frau Ingrid Zellner.

*Anton Aurnhammer
Rektor*

„Meine Farbe ist bunt“

Vortrag von Wolfgang Endres in der Aula der Grundschule und Mittelschule Monheim

Vor annähernd 300 Pädagogen aus Nordschwaben - vornehmlich aus dem Bereich der Grund- und Mittelschulen - hielt der Sozialpädagoge und Buchautor Wolfgang Endres in der Aula der Grundschule und Mittelschule Monheim einen Vortrag zum Thema „Kooperative Lernarrangements“. Er beleuchtete dabei unter verschiedenen Blickwinkeln Lernprozesse bei Kindern und sich daraus ergebende Rückschlüsse für die Unterrichtsarbeit, wobei das Auditorium immer wieder mit einbezogen wurde.

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

- am 25.03. zum 65. Geburtstag
 Frau Sara Schmidt, Jahnstraße 10
 am 26.03. zum 72. Geburtstag
 Herr Karl Zwiener, Donauwörther Straße 40
 am 27.03. zum 65. Geburtstag
 Herr Justin Naraglav, Flotzheim, Hauptstraße 49
 am 28.03. zum 81. Geburtstag
 Herr Otto Bader Warching, Gailachweg 1
 am 30.03. zum 65. Geburtstag
 Herr Karl Kuhnert, Eichendorffstraße 5
 am 30.03. zum 71. Geburtstag
 Herr Klaus Zeuschner, Habichtstraße 30
 am 31.03. zum 76. Geburtstag
 Frau Philomena Pfefferer, WittesheimHohe Straße 1
 am 31.03. zum 76. Geburtstag
 Herr Josef Schreiber, Warching, Obere Dorfstraße 27
 am 01.04. zum 90. Geburtstag
 Frau Lujza Toth, Hubertusstraße 3
 am 01.04. zum 83. Geburtstag
 Herr Ludwig Wild, Wittesheim, Bachstraße 9
 am 02.04. zum 82. Geburtstag
 Frau Elsbeth Belling, Kirchstraße 6
 am 02.04. zum 76. Geburtstag
 Herr Herbert Ermark, Kölburger Straße 15
 am 02.04. zum 81. Geburtstag
 Herr Ludwig Heindel, Warching, Obere Dorfstraße 5
 am 02.04. zum 73. Geburtstag
 Herr Andreas Roßkopf, Itzing, Windgasse 18
 am 03.04. zum 73. Geburtstag
 Frau Waltraud Brattinger, Kirchstraße 15
 am 03.04. zum 84. Geburtstag
 Herr Otto Gerstner, Neuburger Straße 17
 am 04.04. zum 86. Geburtstag
 Frau Elisabeth Heckl, Itzing, Kirchberg 8



Rektor Anton Aurnhammer begrüßte die Gäste und stellte die erst kürzlich renovierte Schule und einige ihrer Projekte vor. Das Repertoire der Unterrichtskompetenz weiter zu entwickeln war der Wunsch von Schulin Renate Heinrich. Die heutige Veranstaltung sei deshalb der Auftakt zu einer Fortbildungsreihe. Landrat Stefan Rößle stellte die Initiative „Lernender Landkreis“ vor, in dessen Rahmen auch diese Maßnahme stattfindet. Man habe die zentrale Bedeutung von Bildung erkannt und wolle deshalb eine Plattform für Projekte und Arbeits-

kreise bieten. Da dies ohne finanzielle Unterstützung nicht möglich sei, hob er das Sponsoring der Sparkasse hervor.

Dann gehörte die Bühne Wolfgang Endres, bekannt als Autor und Herausgeber zahlreicher Veröffentlichungen zur Lernmethodik. Er stellte zunächst einige seiner Vorhaben vor, u.a. das „Haus des Lernens“, ein 1973 von ihm gegründetes Studienhaus in St. Blasien, welches mittlerweile 800 Schüler beherbergt. Rückmeldung erhoffte sich der Referent mittels vier verschiedenfarbiger Kärtchen, die er im Publikum verteilte, das damit selbst zu einer „gläsernen Klasse“ wurde. Es gelang ihm damit aber auch, die Zuhörer zu sensibilisieren und zu motivieren, Kooperationsbereitschaft und Transparenz zu schaffen. Jeder Mensch lernt anders, vier Lernprozesse führte er geradezu plastisch anhand verschiedener Aufgaben und den Publikumskarten vor Augen. Man müsse immer das Zusammenspiel von Logik, Systematik, Intuition und Fantasie beachten. Formen des kooperativen Arbeitens in heterogenen Gruppen wurden mit dem Publikum interaktiv durchgespielt, wobei sich verschiedene Kerngedanken herauskristallisierten. Suche und finde ich kollegiale Unterstützung? Muss ich mich selbst stabilisieren, um Schülern helfen zu können? Wie schaffe ich ein positives Lernklima? Welche Regeln halte ich für unabdingbar? Erkenne ich die verschiedenen Niveaustufen und schaffe dementsprechende Differenzierungsmöglichkeiten? Erkenne ich Stärken, zeige ich selbst welche? Welche Akzente setze ich im emotionalen Bereich? Probiere ich Vertrautes, aber auch Neues aus? Wolfgang Endres gelang es mit sanfter Ironie und Humor, abwechslungsreich, fesselnd und unterhaltend, auf vielleicht schon in Vergessenheit geratene Grundlagen aufmerksam zu machen, vielleicht auch Impulse für eine neue Orientierung zu geben. Wer mehr praktische Anleitungen für die tägliche Unterrichtsarbeit erwartet hatte, sah sich sicher enttäuscht, wie auch die finale vielfarbige Kartenrückmeldung deutlich werden ließ. Doch „bunt ist meine Lieblingsfarbe“ hatte der Referent bekannt, eine Erkenntnis, die auch in die Klassenzimmer mitgenommen werden kann. Mit umfassenden Dankesworten und dem Verweis auf noch folgende Veranstaltungen der Fortbildungsreihe beschloss Schulrat Anton Kapfer den Nachmittag.



Zahnarztbesuch



Au seiner alljährlichen „Vorsorge-Tournee“ durch die Klassen eins bis sechs vermittelte Zahnarzt Dr. Ernst Eckerlein den Schülern die vier wichtigen Säulen der Zahngesundheit: Zahnpflege (zwei Mal täglich), wenig Zucker, Fluoride und der halbjährliche Zahnarztbesuch. Untermauert wurde dies mittels eines Videos zur Zahngesundheit und -pflege. In einem praktischen Teil wurde in einer Trainingseinheit das richtige Zähneputzen geübt. Mit einer Power-Point-Präsentation konnte in einem von Dr. Eckerlein speziell entworfenen Zahnquiz das erworbene Wissen vertieft werden.

Rund ums Auge



Wie kann ich sehen? Wie funktioniert das? Diesen Fragen ging Orthoptistin Tanja Seidl in den dritten Klassen auf den Grund und erweiterte damit das Wissen der Schüler zum HSU-Thema „Auge“. In spielerischer Form beschäftigten sich die Kinder mit Fragestellungen zum Sehen. Verschiedene Materialien verdeutlichten das Sehen mit einer Brille oder das 3-D-Sehen. In Eigenexperimenten wurde das Sehen mit einem bzw. zwei Augen erprobt. Großes Erstaunen löste dabei der Versuch „Loch in der Hand“ aus.

Konzert in der Aula

Bereits zum zweiten Mal waren die Schüler der fünften und sechsten Klassen zu einem nachmittäglichen klassischen Konzert in die Aula geladen. Die Sopranistin Yvonne Steiner, der Gitarrist Alejandro Carillo und Violaspieler Johannes Erkes sangen und spielten Werke u. a. von Wolfgang Amadeus Mozart, Astor Piazzolla, Johann Sebastian Bach oder Jacques Offenbach. Die Schüler, die in der Regel eine ganz andere Art von Musik favorisieren, zeigten sich von den gebotenen Stücken beeindruckt und begeistert.



Spende vom Juze

In der Schule sind ehemalige Schüler immer gern gesehene Gäste. Besonders groß war die Freude über den Besuch von Jörg Rosenwirth und Sebastian Lehnert, vor allem, weil diese nicht mit leeren Händen kamen. Als Ehrenamtliche an verantwortungsvoller Stelle im Monheimer Jugendzentrum tätig, brachten sie eine Spende in Höhe von 250 Euro mit, die dort bei verschiedenen Veranstaltungen erwirtschaftet wurde. Bei einem Rundgang durch ihre „alte“ Schule zeigten sie sich vom modernen Erscheinungsbild nach den Renovierungsmaßnahmen sehr beeindruckt. Auf großes Interesse stieß dabei die Arbeit der Offenen Ganztagschule, für die das Geld auch bestimmt ist. Wir sagen Danke für dieses vorbildliche Engagement und freuen uns darüber, dass Schüler nicht nur gerne an ihre Schulzeit zurückdenken, sondern auch die Arbeit, die hier geleistet wird, zu würdigen wissen.

Schikurs der siebten Klasse

Herrliche Tage verbrachten die Schüler der siebten Klasse, zusammen mit einer Klasse von der Verbundschule aus Harburg, mit ihrem Klassenehrer Josef Heckel und Lehrerin Petra Mikyna im österreichischen Schigebiet Hochkössen, wobei in einem Jugendhotel in Aschau am Chiemsee Quartier bezogen wurde. Nach Verteilung der Leihhausrüstung (Schi, Stöcke, Helm) konnten alle ihr Können zeigen und wurden in Anfänger und Fortgeschrittene eingeteilt. Im flachen Gelände wurden zunächst die Grundtechniken kennen gelernt, ausprobiert oder vertieft. Viele der Anfänger erzielten recht schnell gute Erfolge und konnten sich bald mit dem Schlepplift in anspruchsvolleres Gelände wagen, wo sie sich mit Pflug und Grundschwung prima zurechtfinden. Erfahrene Schifahrer begaben sich mit ihrem Schilehrer in größere Höhen und konnten, zumindest an einem Tag, bei herrlichem Wetter zusätzlich zur sportlichen Betätigung auf den gut präparierten Pisten das herrliche Panorama der umliegenden Alpengipfel genießen. Die abendliche Freizeitgestaltung sah Spiele im Gemeinschafts- und Hobbyraum, ein Lagerfeuer, Filme und eine Disco vor.

Das Bild zeigt Matthias Roßmann bei einer morgendlichen Aufwärmübung.



Vortrag zur Pubertät

„Wenn Kinder flügge werden“ lautete der Titel des Vortrags von Diplompsychologen Steffen Müller, der auf Initiative des Elternbeirats zustande kam. Er zeigte dabei wichtige Regeln und Hilfestellungen auf, wie Eltern und Lehrer gerade in der Pubertät sich mit den Jugendlichen auf den Weg machen können.



Volkshochschule

Frei Plätze

Für nachfolgende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon (09091) 2854.

1117M Leichter lernen - mit allen Sinnen, für Kinder von 7 bis 8 Jahren

Mit Elterneinführung (siehe 1115M). Kinder wollen lernen, sie wollen die Welt entdecken, begreifen und verstehen. Durch Bewegung, Phantasiereisen, gezielte Konzentrationsübungen etc. gebe ich Ihrem Kind Raum und Zeit, den Spaß am Lernen zu finden. Am Lernen fürs Leben. Schließlich lernen die Kinder nicht für die Schule, sondern für sich selbst. Damit fördern wir den natürlichen Lerntrieb, damit die eigene Motivation des Kindes geweckt wird und erhalten bleibt. Außerdem gebe ich Ihrem Kind Möglichkeiten an die Hand, um mit mehr Vertrauen, Selbstbewusstsein, mit Herz und Verstand seine besonderen Begabungen zu entdecken und zu erkennen, wie einzigartig es ist. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Decke, kleines Kissen. Materialkosten ca. EUR 10,00 (Kopien, Bilder, CD)

7 x ab Donnerstag, 22.03.2012, 15:00-16:30 Uhr, EUR 45,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech

1119M Leichter lernen - mit allen Sinnen, für Kinder von 9 bis 10 Jahren

s. Kurs Nr. 1117M

7 x ab Donnerstag, 22.03.2012, 16:45-18:15 Uhr, EUR 45,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech

1127M Lerne zu Hören und zu Fragen - Abenteuer Sprache

Wörter sind „Mittel zum Zweck“. Sie transportieren das Innere nach außen. Mit jedem Wort formulieren wir eine Absicht. Dies ist absolut spannend, denn jeder Mensch spricht immer nur über sich. Immer, auch wenn er über andere spricht! Er spricht ja über seine Einstellungen, Meinungen und Erfahrungen. Es hat tiefere Gründe, über bestimmte Themen viel und gern zu sprechen oder dazu zu schweigen. Sprache ist pures Informationsgut. Wir Menschen dürfen nun lernen, das Gesagte bei dem anderen zu lassen. Er darf reden und auch ausreden. So kann ich ihn in aller Ruhe anhören, also begleiten. Wenn mir dann eine Information fehlt, so kann ich ganz gezielt Fragen stellen. Bisher haben wir oft das Gesagte persönlich genommen. Mit dem neuen Wissen können wir es bei ihm lassen. Das macht frei und sicher.

1 x Samstag, 21.04.2012, 10:00-16:30 Uhr, EUR 38,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

2462M Internet im Alltag, alles kein Problem

Sich Informationen aus dem Internet beschaffen, z.B. die Allgemeinbildung erweitern, Bilder downloaden, Wetter beobachten, Koch- und Backrezepte suchen u.v.m. Blitzschnell E-Mails an die entferntesten Orte senden und empfangen. Voraussetzung: PC- und Windows-Grundkenntnisse. Bitte USB-Stick mitbringen.

3 x ab Dienstag, 08.05.2012, 18:00-21:00 Uhr, EUR 78,00 (inkl. Lehrbuch), Schule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, Studiendirektor a.D.

2430M PC-Grundlagen Windows 7

(20 Std.) berufsfördernder Zertifikatslehrgang.

5 x ab Dienstag, 12.06.2012, 18:00-21:00 Uhr, EUR 130,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, Studiendirektor a.D.

2533M MS Office Word 2010

Grundfunktionen der Textverarbeitung, Layoutfunktionen, Tabellen, Formularerstellung, Serienbrief, Erstellen und Einfügen von Grafiken, Verwendung von Word-Art, Formatvorlagen. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

5 x ab Samstag, 17.03.2012, 08:45-12:00 Uhr, EUR 140,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, Studiendirektor a.D.

2603M PowerPoint 2010

Erstellung von Präsentationen, Bildschirmshows ... Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

4 x ab Samstag, 05.05.2012, 08:45-12:30 Uhr, EUR 140,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, Studiendirektor a.D.

4022M Aufgrund der großen Nachfrage 2. Kurs: Yoga- und Beckenbodenübungen für Frauen

Übungen auf dem Yoga, die das weibliche Becken stärken und durchbluten und so zur Gesunderhaltung und Regeneration der weiblichen Organe beitragen. Der weibliche Beckenboden wird erfahrbar und durch Übungen gekräftigt. Die Freude an der Bewegung, Spannendes und Entspannendes schenken neue Impulse. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke.

6 x ab Mittwoch, 28.03.2012, 9:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

4604M Aufbaukurs in Chakras- und Auraarbeit

Grundkenntnisse des Rutens sollten vorhanden sein. Einstieg in Chakra- und Auraarbeit (Theorie und Praxis). Was sind Chakras? Wie kann ich über Chakraarbeit ein intensives Leben sowie positive Heilvorgänge in Körper, Geist und Seele aktivieren? (Bioenergetische Übungen, Bachblüten, meditative Aktivierung, Affirmationen, Tönen usw.) Wie kann ich hier die Rute einsetzen? Was bedeutet Aura? Wie kann ich an ihr arbeiten (Bewusstseinszustand, Chakras)? Welche Auswirkungen hat sie in meinem Leben (Ausstrahlung)? Wie kann ich auch hier mir die Rute zu Hilfe nehmen? Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Getränk, Materialkosten EUR 27,00 (Arbeitsmappe usw.)

1 x Samstag, 12.05.2012, 12:30-18:30 Uhr, EUR 40,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformatiionsberaterin - HTNZ: 16

5192M Mosaikbasteln für Kinder

Zuerst werden die Kinder mit einer Geschichte auf das Basteln eingestimmt. Dann kann jedes Kind seiner Kreativität seinen eigenen Lauf lassen und aus vielen bunten Steinen sein eigenes Mosaik basteln. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 24.03.2012, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5194M Kinder stellen ihre eigenen Seifen her

Nachdem die Kinder verschiedene Düfte kennen gelernt haben, kreieren sie ihre eigenen Seifen, jeder ganz nach seinem Geschmack. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim, Bitte mitbringen: Materialgeld.

1 x Samstag, 12.05.2012, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, und Sonja Nowey, VHS-Dozentinnen

5196M Schmuck-Work-Shop von 8 bis 99 Jahren

Wir fertigen aus Silberteilen, Halbedelsteinen, Glas und Holz Euren ganz individuellen Schmuck. Ketten in verschiedenen Längen (gerne auch mit Silbergliedern), Armbänder, Fußketten und Ohrringe können an diesem Abend nach Euren Vorstellungen kreiert werden. Das ist wirklich sehr einfach! Auch Altes und Kaputtes kann dem derzeitigen Trend angepasst werden. Materialkosten ab EUR 10,00 pro Schmuckstück.

1 x Freitag, 23.03.2012, 17:00-19:00 Uhr, EUR 10,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Margit Löw, VHS-Dozentin - HTNZ: 8

Kirchliche Nachrichten

5202M Schachkurs für Kinder

Auch ich kann Schach spielen! Schach, das königliche Spiel, das auch Du jetzt bequem und problemlos erlernen kannst. Regeln und Figuren von Grund auf erklärt, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 21.04.2012, 15:00-16:00 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

5204M Schachkurs für Erwachsene

Schach, das königliche Spiel, kommt bei den Kindern gut an. Jetzt seit Ihr Mamas und Papas dran, es zu erlernen, um ein schönes Schachspiel mit den Kindern am Wochenende zu verbringen, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 21.04.2012, 16:15-17:15 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

5206M Fortgeschrittenen-Schachkurs für Kinder

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs mitgemacht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Denn bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Die Kinder lernen, gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 21.04.2012, 13:45-14:45 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

5213M Schätze der Natur verarbeiten

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräuterlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee usw. herstellen.

1 x Samstag, 21.04.2012, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

5215M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte. Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb. Treffpunkt: Parkplatz Stadthalle Monheim.

1 x Samstag, 05.05.2012, 14:00-17:00 Uhr, EUR 12,00, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

6632M Aufgrund der großen Nachfrage 2. Kurs: Kochkurs für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Pizza, Pasta und Co! Eine kulinarische Reise durch das Mittelmeergebiet. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 10,00

2 x ab Samstag, 14.04.2012, 15:30-18:00 Uhr, EUR 25,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 8

6635M Griechische Vorspeisen und Desserts

Ohne Vorspeisen ist griechisches Essen nicht denkbar. Im Sommer ersetzen einige kleine Snacks auch eine ganze Mahlzeit, passen zum Grillabend und lassen sich gut aufbewahren. Ein süßes Dessert rundet das Essen ab. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtücher, Behälter, Materialgeld EUR 9,00

1 x Freitag, 11.05.2012, 18:30-21:30 Uhr, EUR 16,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin

Vorträge

Zutritt für alle ohne Anmeldung, Eintritt 3,00 EUR

7015M Wünsche!!!!

Mittwoch, 18.04.2012, 19.30 Uhr, Grund- und Mittelschule Monheim

Angelika Böswald, Biophysikalische Informationsberaterin, Monheim - Eintritt: 3,00 EUR

Sa 24.3.

10.00 Uhr **Kölbürg Patroziniumsfest St. Apollonia**

Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim und Rehau

So 25.3. 5. Fastensonntag

10.00 Uhr Monheim

8.30 Uhr Flotzheim

10.00 Uhr Weilheim

8.30 Uhr Wittesheim

9.00 Uhr Itzing

mit Vorstellen der Erstkommunionkinder

Fr 30.3. Bußgottesdienst

19.00 Uhr Monheim

anschl. Beichtgelegenheit bei Pfarrer Maul, Pfarrer Merlein und Pfarrer Schmid

Sa 31.3.

**14.00 bis 16.00 Uhr Monheim
Beichtgelegenheit zur Vorbereitung
auf das Osterfest bei Pfarrer Maul,
Pfarrer Merlein und Pfarrer Schmid**

Vorabendgottesdienst

19.00 Uhr Monheim

So 1.4. P a l m s o n n t a g

10.00 Uhr Monheim

Statio am Klosterhof mit Palmenweihe, Prozession mit Erstkommunionkindern, Firmlingen, Kirchenverwaltung, PGR Marianischer alle Gläubigen - Pfarrgottesdienst

8.30 Uhr Flotzheim

Statio beim Kriegerdenkmal mit Palmenweihe, Prozession mit Erstkommunionkindern, Firmlingen u. allen Gläubigen - Gottesdienst

10.00 Uhr Weilheim

Statio beim Kriegerdenkmal mit Palmenweihe - Prozession mit Erstkommunionkindern, Firmlingen und allen Gläubigen - Gottesdienst

10.00 Uhr Wittesheim

Statio am Dorfplatz mit Palmenweihe - Prozession mit Erstkommunionkindern, Firmlingen und allen Gläubigen - Gottesdienst

Mi 4.4.

15.00 Uhr

Monheim - Kinderkreuzweg

bei schönem Wetter an der Brandkapelle (bei Regen in der Stadtpfarrkirche)

Termine

Mo 26.3.

20.00 Uhr Pfarrhaus Monheim: Sitzung der Kirchenverwaltung Wittesheim

Mi 28.3.

20.00 Uhr Haus St. Walburg: Gebetsabend

Sa 31.3.

10.00 Uhr Haus St. Walburg: Probe der Kinder-gottesdienstgruppe

Di 3.4.

20.00 Uhr Haus St. Walburg: Katechismus für Erwachsene mit Kaplan Lazar

Herzliche Einladung zum Kinder- und Jugendkreuzweg



Am Mittwoch, den 4. April 2012, um 15.00 Uhr, bei schönem Wetter an der Brandkapelle, bei schlechtem Wetter in der Stadtpfarrkirche.

Wir freuen uns auf euer Kommen, Euer Kaplan Jan Lazar und die Kindergottesdienstgruppe!



Arbeitsgemeinschaft „Eine-Welt“



Der Verkaufserlös kommt wie immer unserem Kinderheim in Triunfo/Pernambuco (Brasilien) zu Gute.

Liebe Missiofreunde!

liebe Wohltäter!

der Misereor-Sonntag steht wieder vor der Tür.

Am 24. März und/oder 25. März 2012 finden in nachfolgenden Pfarrgemeinden, im Anschluss an den Gottesdienst, die Verkäufe statt:

- o **Itzing**
- o **Flotzheim**
- o **Wittesheim**
- o **Monheim**

In Warching und Buchdorf wurde bereits am 18. März 2012 verkauft. Baierfeld ist für den 01. April 2012 eingeplant. Es wird wieder eine bunte Auswahl an Lebensmitteln zum Verkauf angeboten.

Der Verkaufserlös kommt wie immer unserem Kinderheim in Triunfo/Pernambuco (Brasilien) zu Gute. Allen Mitwirkenden und allen Helfer/innen und Käufer/innen sagen wir bereits im Voraus ein ganz herzliches Vergelt's Gott!

Mit einem Einkauf bei uns die Welt **fair** ändern!

Nach dem Verkauf am Misereorsonntag stehen wieder in gewohnter Art und Weise Lebensmittel in der Pfarrbücherei und im Pfarrbüro zum Verkauf bereit.

AG Eine-Welt, Eva Stoll

Neue Ratschen für die Minis



Über zwei neue Ratschen freuen sich die Warching Mini-stranten.

Kirchenpfleger Martin Scharr spendierte die von Leo Bauer gefertigten Ratschen. Vergelt's Gott!

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

- 1.4. 10 Uhr Peterskapelle
Konfirmation
- 6.4. 15 Uhr Peterskapelle
Karfreitag, Abendmahl
- 9.4. 9 Uhr Peterskapelle
Ostermontag, Andacht
anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus
- 29.4. 10 Uhr Diasporagottesdienst
Katholische Kirche in Gundelsheim

Kindergottesdienst

- 1.4. 10.30 Uhr Haus Martin Luther
(Achtung: Terminänderung!)

Tanzen für Frauen

- 26.3. 19.30 Uhr Haus Martin Luther
- 16.4. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

Einladung zum Osterfrühstück

Am Ostermontag, dem 9. April, findet wieder unser traditionelles Osterfrühstück statt. Nach einer Andacht um 9 Uhr in der Peterskapelle treffen wir uns im Haus Martin Luther zum gemeinsamen fröhlichen Schmausen, Reden, Beisammensein,

Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
März					
Do.	22.	19:30	Kath. Frauenbund	Mutter-Kind-Fortbildung	Haus St. Walburg
Fr.	23.	20:00	Jagdgen. Kreut	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Fr.	23.	20:00	FF Ried	Jahreshauptversammlung	FW-Haus Ried
Sa.	24.	20:00	Stadtkapelle	Frühjahrskonzert	Stadthalle
Sa.	24.		Schützengesellsch. Monh.	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Sa.	24.	20:00	SKV Weilheim/Rehau	Jahresversammlung	GH Steinbuck
So.	25.	8 - 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
Mo.	26.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	28.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Café Wenninger
Mi.	28.	19:30	Jagdgen. Monheim/Ried	Essen der Frauen	GH Zur Krone
Fr.	30.	19:30	Schützendamen	Stammtisch	Schützenheim
Fr.	30.	20:00	Schützen Flotzheim	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Fr.	30.	19:00	Förderkreis Marienkapelle	Jahreshauptversammlung	GH Rosenwirth
Sa.	31.	19:45	SKV Flotzheim-Kreut	Whisky-Seminar	Feuerwehrhaus
Sa.	31.		Schützengesellsch. Monh.	Starkbier-Abend m. Preissch.	Schützenheim
ab Sa.	31.03.		TSV Monheim -Turner	Turnercamp	Sport-/Stadthalle
April					
bis So.	- 15.		TSV Monheim - Turner	Turnercamp	Sport-/Stadthalle
Mi.	04.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
Mi.	04.	15:00	KiGo-Gruppe	Kinder- und Jugendkreuzweg	Brandkapelle/Stadtpfarrkirche
Fr.	06.	10-12:30	Fischereiverein Monh. e.V.	Steckerlfischverkauf	Am Rathaus
Fr.	06.	10:00	VGF Wittesheim	TT-Vereinsmeisterschaft	ehem. Schule
Sa.	07.	10-12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
Sa.	07.	20:00	Kolping Monheim	Osterfeuer	Pfarrhof
Sa.	07.			Flursäuberung	Weilheim
Mi.	11.	19:30	MUM	Generalversammlung	GH Rosenwirth
Fr.	13.	15:00	Gartenbauverein Monheim	Lehrfahrt Gärtnersiedl. Rain	Abf. Stadthalle
Fr.	13.	20:00	VGF Wittesheim	Jahreshauptversammlung	GH Pfefferer
Fr.	13.	19:00	Löwen-Fanclub Monheim	Stammtischtreffen	Ziegelstadel
Fr.	13.	20:00	Kolping Monheim	Generalversammlung	Schützenheim
Sa.	14.			Flursäuberung	Rehau
So.	15.	13:30	VGF Wittesheim	Frühlingswanderung	Stachus
Mo.	16.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	18.	19:30	VHS	Vortrag: „Wünsche!!!!“	Grund- u. Mittelschule
Fr.	20.	18:00	VdK	Jahreshauptversammlung	GH Zur Krone
Sa.	21.	08:00	Kolping Monheim	Altpapier-/Altkleidersammlung	Monheim u. Stadtt.
Sa.	21.	09:00	Gartenbauverein Monheim	Flursäuberung Rama dama	Treffp: Edeka-Parkplatz
Sa.	21.	19:00	Kulturförderkreis	Kultur + Essen	GH Zur Krone
So.	22.	8 - 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
Mi.	25.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Café Wenninger
Fr.	27.	19:30	Schützendamen	Stammtisch	Schützenheim
Fr.-So.	27.-29.		TSV Monheim –Turner	Juniorenländerkampf U18	Sport-/Stadthalle
Mo.	30.	ab 17:00	FF, Kolping, Stadtkapelle Wasserwacht	Maibaumaufstellen	Innenstadt
Mo.	30.		FF Weilheim/FF Rehau	Maibaumaufstellen	
Mo.	30.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mai					
Mi.	02.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl

Vereine und Verbände



Kolping Monheim

**ALTKLEIDER-/
ALTPAPIERSAMMLUNG**

Die Kolpingsfamilie Monheim führt am Samstag, **21. April 2012** in Monheim sowie in den Ortsteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Weilheim, Rothenberg, Rehau, Wittesheim, Liederberg, Warching, Ried, Kölburg, Itzing eine Altpapier- und Altkleidersammlung durch. Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt. Wir bitten Sie bereits jetzt, Ihr Altpapier und Ihre Altkleider aufzubewahren und am

21.04.2012 ab 8.00 Uhr

zur Abholung bereitzustellen.

Gesammelt werden:

ZEITUNGEN, TELEFONBÜCHER, KATALOGE, ZEITSCHRIFTEN
(jedoch keine Kartonagen), GEBRAUCHTE KLEIDUNG, HANDTÜCHER,
GARDINEN, DECKEN, BETTWÄSCHE, LEDERWAREN (Schuhe gebündelt)

Ihre Kolpingsfamilie Monheim



Tennisclub Monheim

Die Tennismannschaft Knaben 14

Bald beginnt wieder die Tennissaison. Heuer startet der Tennisverein wieder mit einer Knaben 14 Mannschaft (1 Mädchen/8 Buben) ins neue Jahr. Seit Anfang Januar 2012 stehen die Schüler wieder mit Feuereifer im Training, um bei den Punktspielen in Form zu sein. Die Gegner stehen bereits fest:

- TC Oettingen
- TC am Brandl-Neuburg
- TC Bäumenheim
- BSV Neuburg Donau
- TC Rennertshofen

Die Termine - ob Heimspiel oder Auswärtsspiel - stehen noch nicht fest. Sollte die Begeisterung weiterhin so anhalten, sieht der Betreuer und Trainer Udo Dittel den Punktspielen mit viel Optimismus entgegen.

Auf siegreiche Punktspiele hofft
Udo Dittel

Fischereiverein Monheim e.V.; „Projekt Waldsee“ - Konzept für ein ökologisches Kleinod

Die erste Rechenschaft der neuen, seit Mai 2011 für die Monheimer Fischer verantwortlichen Vorstandschaft stand an. Und viele Mitglieder waren ins hiesige Schützenheim zur Jahreshauptversammlung gekommen um sich zu vergewissern,

ob sie mit ihrer damaligen Wahl auch richtig gelegen hatten. In der Eigenschaft als Vorsitzender eröffnete erstmals Thomas Zipperer die Zusammenkunft mit der Begrüßung aller Anwesenden, um dann unverzüglich auf einen Höhepunkt des Abends zuzusteuern: Die Ehrung eines langjährigen Mitgliedes. Xaver Wenninger, ein sehr aktiver, kompetenter und äußerst beliebter Petrijünger kann auf seine 25-jährige Vereinsmitgliedschaft zurückblicken. Dies wurde durch die entsprechende Dankesurkunde, den Ehrenkrug und mit lobenden Worten gewürdigt. Lieber Xaver: Mach weiter so!



„Silberne Vereinszugehörigkeit“ von Xaver Wenninger. Es gratuliert der Vorsitzende Thomas Zipperer und unser neuer Bürgermeister Günther Pfefferer.

Der nächste Punkt der Tagesordnung war der Jahresbericht des Vorsitzenden. In dieser Betrachtung konnte man nochmals, beginnend bei den Problemen eine Vorstandschaft zu finden, über die vielfältigen Vereinsdurchführungen bis hin zur Weihnachtsfeier, das Jahr Revue passieren lassen. Mit eingebunden in den Bericht des „Ersten“ war die Vorstellung und Bilanz des neu geschaffenen Bereichs Jugendbeauftragter. Fabian Pfefferer informierte über die durchgeführten und geplanten Aktivitäten des Fischernachwuchses. Eine weitere Ergänzung des Jahresberichts war die Darstellung des „Projekt Waldsee“ durch den Schriftführer. Der Roßköpflerweiher, derzeit ein ökologisch unausgewogenes, von der Fischpopulation einseitiges und für den Angler wenig attraktives Gewässer, soll aufgewertet werden. Durch umfassende Hegemaßnahmen wird im und am Gewässer eine nachhaltige Naturregion geschaffen die nicht nur das Anglerherz, sondern auch jeden Naturliebhaber erfreut. Dass dies ein langer Weg ist, verbunden mit vielen Einschränkungen für die Mitglieder, liegt im wahrsten Sinne des Wortes in der Natur der Sache. Aber die ersten Schritte sind getan und das Ergebnis wird alles entschädigen.

Klaus Grund, als neuer Gewässerwart, unterrichtete nicht nur über den Zahlenumfang des Fischbestandes sondern eindringlich auch über die unverzichtbare, korrekte Führung des Fangbuches. Denn die Auswertung dieser persönlichen Fangaufzeichnungen ist die einzige Grundlage zu einer vernünftigen Gewässerbewirtschaftung. Mit beeindruckenden Zahlen der geleisteten Arbeitsstunden überzeugte der Leiter Arbeitseinsatz Ronald Mielich. Deshalb soll an dieser Stelle nicht verschwiegen werden, dass fast 550 Stunden geleistet wurden die nicht nur den Fischern, sondern auch der Allgemeinheit zugute kommen. Mit sehr guten Summen konnte auch der neue Kassier, Klaus Schmidpeter, aufwarten. Trotz erheblicher Sonderbelastungen blieb alles im „schwarzen Bereich“. Dass dies seine Richtigkeit hatte wurde durch die bewährten Kassenprüfer Hans Gayr und Rupert Haupt bestätigt und auf deren Antrag als Entlastung der Vorstandschaft durch die Mitgliederversammlung honoriert. Die Festsetzung der Beiträge für 2012 ergab keinerlei Veränderung gegenüber den vielen, vielen gleichgebliebenen Vorjahren. Den Übergang zur freien Aussprache nutzte unser neuer Bürgermeister, Günther Pfefferer, zu einem Grußwort. Er bedankte sich mit Nachdruck bei allen Vereinsmitgliedern für die geleisteten Arbeiten, die für den positiven Eindruck und das Bild einer gepflegten Kommune unerlässlich sind. Und er dankte speziell der Vorstandschaft für das ehrenamtliche Engagement das in der heutigen Zeit nicht hoch genug bewertet werden kann. Die Stadt ist stolz auf ihre Vereine, die einen wesentlichen Stützpfiler der Gesellschaft bilden und als sinnvolle Jugendtreffpunkte unerlässlich sind. Die offizielle Unterstützung, wann immer möglich, sieht er als selbstverständliche Verpflichtung. Von der breiten Palette der eingebrachten Wünsche und Anträge sind die Vorschläge von Thomas Mayer zur Aufwertung des Vereinslebens durch Fischerstammtisch, Fischertreffen und Fischausflug unbedingt zu erwähnen. Ebenso wenig darf verschwiegen werden, dass die Vorstandschaft den Mitgliederauftrag erhielt, die Beitragsgestaltung einer Prüfung zu unterziehen.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die neue Vorstandsriege sich nach ihrem ersten Jahr der Vereinsverantwortlichkeit hervorragend präsentieren konnte. Nicht nur dass Bewährtes erhalten und gefestigt wurde, die neuen Wege, die zum Wohle aller eingeschlagen wurden waren deutlich mehr als nur der Versuch unbeschadet über die Runden zu kommen. Deshalb heißt die Devise für 2012: Es gibt noch viel zu tun - packen es wir an!

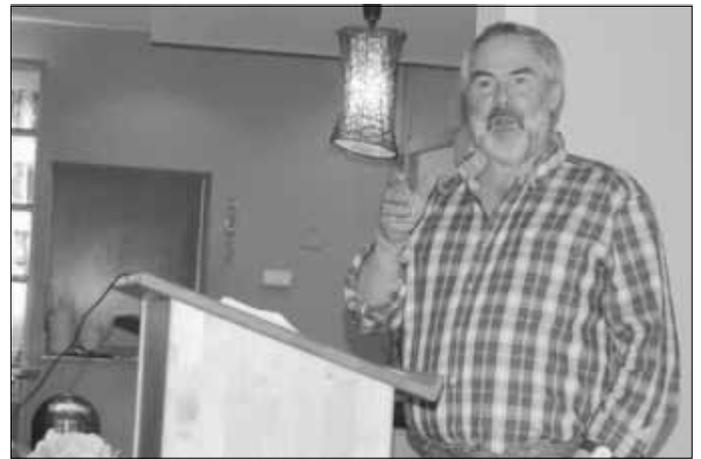
(Gerd Frömel, Schriftführer)

Der Gartenbauverein informiert

Totgeglaubte leben länger

Die Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Zur Krone“ hatte einen Höhepunkt.

Der Fachvortrag von Gartenbaumeister Friedrich Eberhard aus Möttingen über Sorten- Pflege- und Pflanzenschutz von Rosen. Den er den anwesenden Zuhörern anhand von Dias und einem lebendigen Dialog näherbrachte. Er referierte über ADR Rosen genauso wie über die Prachtvollen englischen Rosen. Von Schädlingen und Pilzen an den Königinnen im Garten.



Der Jahrerückblick mit Bildern von 2. Vorstand Hans-Peter Schenk verdeutlichte die vielfältigen Aktivitäten des Vereins. Er ging auf die verschiedenen Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr ausführlich ein.



Nach dem positiven Kassenbericht von Georg Rosenwirth, der, sowie die Vereinsleitung von den Kassenprüfern und der Versammlung entlastet wurden.

Die Grußworte vom 2. Bürgermeister Günther Pfefferer der auch die vielfältigen Aktivitäten der Gartler heraus hob. Im Anschluss übernahm er als Wahlleiter die vorgezogene Neuwahl der Vorstandschaft. Diese ergab, dass der bisherige 2. Vorstand Schenk jetzt das Amt des 1. Vorstands übernahm. Der Kassier Rosenwirth, der 2. Mann in der Führungsriege wurde. Die erst in der letzten Amtsperiode der Vorstandschaft beigetretene Sonja Oßwald, hat den Posten des Kassier inne. Schriftführerin ist wie bisher Zita Rosenwirth. Die weiteren Beisitzer sind Burgl Strobel, Gerdi Rosenwirth, Hedi Ratschker, Lisel Roßmann, Ehrenmitglied Bartl Kirschner, Guntram Burkhard und neu Pia Hanke. Aus persönlichen Gründen ist Angelika Krump aus der Vereinsleitung ausgeschieden. Der ehemalige Vorstand Hans Weidel erhielt ebenso wie Frau Krump ein Präsent für die geleistete Arbeit im Verein.



Weidel war auch noch in seiner Funktion als Geschäftsführer des Donauwörther Kreisverbands der Gartler anwesend, er brachte die Grußworte für den Verband vor. Er freute sich, das nach seinem Weggang der Verein weitergeführt wird. Er legte die Gründe für sein ausscheiden aus dem Monheimer Gartenbauverein dar. Die Versammlung wurde dann fast pünktlich um kurz nach 22:00Uhr beendet. Unser Ehrenmitglied Bartl Kirschner hat es wieder geschafft den Verein vor dem Untergang zu retten, nach 1980 der Wiedergründung des Vereins wurde auch in diesem Jahr ein Vorstand gefunden. Mit seinen über 80 Jahren gehört er noch lange nicht zum alten Eisen.



Die „Neue“ Vorstandschaft von links, Zita Rosenwirth, Lisel Roßmann, Gerdi Rosenwirth, Hedi Ratschker, Pia Hanke, Sonja Oßwald, Burgel Strobel, Hans-Peter Schenk, Bartl Kirschner, und Georg Rosenwirth, auf dem Bild fehlt Gutram Burkhardt.

Die Vorstandschaft



Kolpingsfamilie bei Brauerei Hofmühl zu Gast

Auf Einladung von Herrn Stefan Emslander, Hofmühlbrauerei Eichstätt, besuchten die Kolpingsmitglieder die Hofmühlbrauerei in Eichstätt. Damit die Teilnehmer auch die Bierspezialitäten probieren konnten, brachte ein Bus die Gesellschaft nach Eichstätt. Nach einer Brauereiführung, welche sehr interessant und lehrreich war und vom „Chef“ persönlich durchgeführt wurde, begab man sich ins Braustüberl um zum gemütlichen Teil überzugehen. Die Teilnehmer erwartete eine gute Brotzeit und jeder durfte sein Wunschbier selbst zapfen. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von den Kolpingsmusikanten Anita Ferber und Hubert Blank. (Adelheid Ferber)



Einladung zur VdK - Jahresversammlung

Der VdK- Ortsverband Monheim lädt alle Mitglieder ganz herzlich zur Jahresversammlung mit anschließendem Frühlingsfest am Freitag, den 20.04.2012 um 18.30 Uhr ins Gasthaus „Krone“ ein.

Tagesordnung der Jahresversammlung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Vorstands-Nachwahlen
7. Referat der Kreisgeschäftsstelle Donau-Ries
8. Ehrungen
9. Anträge und Wünsche

Im Anschluss daran Frühlingsfest mit gemütlichem Beisammensein und Bewirtung.

Auf ein zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Anmeldung bitte bis spät. 15.04.2012 bei Heinz Gabsa 09091/708, Gerhard Luley 09091/1731 und Maria Roskopf 09091/2560
(Hannelore Zinsmeister)

Kath. Frauenbund Monheim

Osterbasar im Haus. St. Walburg

Traditionsgemäß bietet der Kath. Frauenbund Monheim am Samstag 31.03.2012 Palmbüschel und Osterkerzen, bunte Eier und andere

Osterbasteleien auf dem Osterbasar im Haus St. Walburg von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr zum Verkauf an.

Am Palmsonntag 01.04.2012 Palmbüschelverkauf ab 9.30 Uhr vor beiden Kirchentoren, um 10.00 Uhr Statio am Kirchhof mit Palmenweihe und anschließend Prozession in die Stadtpfarrkirche St. Walburg zum feierlichen Gottesdienst.

Der Erlös kommt wieder einem wohltätigen Zweck zugute. (Hannelore Zinsmeister)

Der Gartenbauverein informiert

Vergünstigte Einkaufsmöglichkeiten bei der BayWa Agrar in Monheim

Auch in diesem Jahr haben wir es wieder erreicht die BayWa Agrar Monheim für eine Mitgliederaktion zu gewinnen. Am 23. und 24. März 2012 bekommt jedes Mitglied bei Vorlage der Neuen Mitgliedskarte 10% Rabatt auf Gartenartikel.

Die Vorstandschaft

Gärtnersiedlung Rain besuchen

Am Freitag den 13. April werden wir um 1500Uhr an der Stadthalle in Monheim abfahren und in Rain am Lech die Gärtnersiedlung zu besuchen. 2 Großgärtnereien werden an der B16 besichtigt. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Bitte bei der Anmeldung mitteilen ob mit Fahrzeug oder Mitfahrer.

Anmeldemöglichkeiten sind bei Georg Rosenwirth Tel. 1581.

Nach der Besichtigung können wir noch in einer Wirtschaft auf dem Heimweg gemütlich zusammensitzen.

Die Vorstandschaft

Die Narren übergeben das Zepter



Bild: Eva Huber

Nach einer grandiosen Session hieß es am Aschermittwoch, Abschied nehmen! So traurig das Ende der Faschingszeit auch sein mag - gut 100 Gailachianer feierten bis zur letzten Sekunde und beendeten den Fasching mit der traditionellen Schlüsselübergabe und einem gemeinsamen Fischessen am Aschermittwochabend.

Die Schlüsselübergabe fand am 22.02.2012 in der Stadthalle Monheim statt. Der komplette Hofstatt überreichte zusammen

mit Präsident Josef Kotter den Stadtschlüssel an Bürgermeister Anton Ferber und übergab somit die symbolische Macht über die Stadtkasse zurück an das Stadtoberhaupt. Kotter zog Bilanz und machte deutlich, dass die FG Gailachia nicht nur sich selber, sondern auch die Stadt Monheim weit über die Grenzen des Landkreises hinaus würdig vertreten hat. Ein besonderer Dank galt allen Aktiven, ohne die ein so gelungener Fasching nicht möglich wäre. (Susanne Metzger)

Waldgenossenschaft Warching

Einladung zur Jahresversammlung

Am Mittwoch, den 04.04.2012 findet im Gasthaus zum Goldenen Lamm in Warching die Jahreshauptversammlung der Waldgenossenschaft statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstehers
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Unfallverhütungsvorschrift
6. Sonstiges - Wünsche und Anträge

Zu der Versammlung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Förderkreis Marienkapelle Rothenberg

Am Freitag, 30. März 2012 um 19:00 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Förderkreis Marienkapelle Rothenberg im Gasthaus Rosenwirth in Weilheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011
3. Bericht des Kassiers und Entlastung der Vorstandschaft
4. Kapellenfest 2012
5. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Kinderkolping Monheim

Am Freitag, den 23. 3. 12 findet unser DVD-Abend im Svedexgebäude statt. Jedes Kind darf einen DVD mitbringen und gemeinsam suchen wir uns einige aus. Beginn ist um 17 Uhr, das Ende voraussichtlich um 21 Uhr. Die Kinder werden von uns nach Hause gefahren. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Auf euer Kommen freuen sich

Melli und Melli

Soldaten- und Kameradenvereins Flotzheim-Kreut

Einladung zum gemütlichen Osterspaziergang in den „Warchinger Wäldern“ mit dem örtlichen Vorsitzenden der Waldbauern Alfons Lechner.

Am Ostermontag, den 09. April 2012 um 13.30 Uhr ist Treffpunkt am Gasthof Lamm in Warching.

Abfahrt jeweils 13.15 Uhr in Flotzheim/Kirche und Kreut/Bushaltestelle.

Im Anschluss der leichten heimatkundlichen Wanderung ist auch eine gemütliche Einkehr im Gasthaus Lamm /Berta geplant.

Wegen Vorbestellung von genügend Brotzeit, bitte Anmeldung erbeten bei Theo Wagner Tel. 665 !!

Wir würden uns über zahlreiche Teilnahme der Vereinsmitglieder oder auch interessierter Bürger sehr freuen.

SKV Flotzheim-Kreut, K.Lechner - 1 Vorsitzender

Starkbierabend

im Schützenheim Monheim

Samstag, 31. März 2012 ab 20 Uhr

... süffiges Starkbier

... Schmankerl und deftige Brotzeiten

... Schießen auf den Starkbier-Wanderpokal



Verbringen Sie ein paar fröhliche Stunden im Schützenheim

Spieltermine FSV Flotzheim und JFG Jura Nordschwaben

Folgende Spiele finden die nächsten 2 Wochen statt:

1. Mannschaft

Punktspiel Kreisklasse Nord II

Sonntag, 25.03.2012 um 15.00 Uhr in Fünfstetten, FSV Flotzheim - TSV Gundelsheim

Sonntag, 01.04.2012 um 15.00 Uhr in Monheim, TSV Monheim - FSV Flotzheim

Reserven jeweils um 13.15h

U19 - A-Junioren

Punktspiel Bezirksoberliga

Samstag, 24.03.2012 um 15.30 Uhr in Gundelsheim, JFG Jura Nordschwaben - FC Kempten

Samstag, 31.03.2012 um 15.30 Uhr in Sonthofen, 1. FC Sonthofen - JFG Jura Nordschwaben

U17 - B-Junioren

Punktspiel Kreisliga Schwaben Donau

Samstag, 24.03.2012 um 13.30 Uhr in Gundelsheim, JFG Jura Nordschwaben - SpVgg Krumbach

Samstag, 30.03.2012 um 15.30 Uhr in Wemding, TSV Wemding - JFG Jura Nordschwaben

U15 - C-Junioren

Punktspiel Kreisklasse Schwaben Donau

Sonntag, 25.03.2012 um 11.15 Uhr in Marktoffingen, JFG Nordries Marktoffingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 31.03.2012 um 15.30 Uhr in Deiningen, SpVgg Deiningen - JFG Jura Nordschwaben

U13 - D-Junioren

Punktspiel Kreisklasse Schwaben Donau

Samstag, 24.03.2012 um 14.00 Uhr in Marktoffingen, JFG Nordries Marktoffingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 31.03.2012 um 13.30 Uhr in Flotzheim, JFG Jura Nordschwaben - SC Wallerstein

Impressum

Monheimer Stadtzeitung Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Gaumeisterschaften Luftgewehr

Bei den Gaumeisterschaften in der Disziplin Luftgewehr stehend gelang Lisa Meyer ein sehr guter 2. Platz. Mit 377 Ringen konnte sie einige Juniorinnen hinter sich lassen, nur für die glänzend aufgelegte Langer Jessica (383 Ringe) aus Oberndorf hat es leider nicht gereicht. Mit ihrem Ergebnis hat Lisa Meyer die Qualifikation zur Schwäbischen Meisterschaft um 7 Ringe übertroffen und darf sich dort mit den besten Schützen aus Schwaben messen. Bei den Junioren A gelang Daniel Kowalzik mit 367 Ringen der 4. Platz. Zwar hat er mit 95 Ringen seine letzte Serie glänzend beendet, konnte aber die Fehlschüsse von seiner ersten Serie (89 Ringe) nicht wieder gut machen. Auf den Drittplatzierten Sebastian Hurle aus Eggelstetten fehlten ihm zum Schluß 6 Ringe. Sein Monheimer Mannschaftskollege Sebastian Stegmeier erreichte mit 366 Ringen den 6. Platz. Auch er musste sich erst an die elektronischen Schießstände in Bäumenheim gewöhnen und hatte in der ersten Serie ebenfalls 89 Ringe.



Auf dem Foto von links: 2. Platz Lisa Meyer 377 Ringe (Monheim), 1. Platz Langer Jessica 383 Ringe (Oberndorf), 3. Platz Anna Lena Lippert 376 Ringe (Otting)

Der Gartenbauverein informiert



Danke für die Mithilfe beim Errichten des Osterbrunnen

Für das alljährliche Osterbrunnenbinden benötigen wir immer einige Helferinnen und Helfer. Bei denen möchte ich mich recht herzlich bedanken, für die große Hilfe die Sie uns wie jedes Jahr, sei es in Form von Grünspenden (Buchs, Eibe, Kirschlorbeer), Kaffee und Kuchen, binden, zuschneiden und aufstellen am Marktbrunnen, zuteil werden lassen.

Es war wieder ein großer „Heugarda“ Danke!

Der Vorstand

SKV Flotzheim Kreut

Einladung 2. Whiskyasting

Am 31. März findet in Flotzheim im Feuerwehrheim das 2. Whiskyasting statt. Beginn ist um 19:00Uhr. Es sind noch wenige Plätze frei. Anmeldungen nimmt H. Theo Wagner unter Tel. 665 entgegen. (H.P. Schenk)

Kolping Monheim

Info für die Radlergruppe

Die Radelsaison 2012 beginnt am 28. März 2012.

Treffpunkt ist um 18:00 Uhr an der Stadthalle Monheim.

Anschließend Zusammenkunft im Kolpingsheim. Josef Berk-müller informiert über die geplanten Aktivitäten der Radelsai-son 2012.

Fahrt zum Leuchtfeuer 2012 nach Plankstetten

Die Kolpingsfamilie Monheim fährt zum Leuchtfeuer 2012 nach Plankstetten. Termin ist Freitag, der 13. April 2012. Bitte meldet Euch bei Thomas Hoffmann an.

Telefon: 0160/2336158

Schafkopfrengen 2012





Am 17. März fand das vereinsinterne Schafkopffrennen im Kolpingsheim statt.

28 Teilnehmer nahmen daran teil. Jeder Teilnehmer erhielt einen Preis.

Den 1. Preis erspielte sich 2. Vorstand Josef Berkmüller, den 2. Preis Hans Gayr und den 3. Preis Hans Schneck.

Für das leibliche Wohl sorgten Hedi Blank, Eva Koch und Angelika Schneck. Vielen Dank an die Sponsoren der Preise.

Jahresversammlung Soldaten - Kameradschaftsverein Weilheim - Rehau

Im Gasthaus Steinbuck in Rehau am Samstag 24.03.2012 um 20.00 Uhr.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Jahresbericht 1. Vorstand
2. Verlesung Protokoll
3. Kassenbericht
4. Entlastung
5. Ehrungen
6. Aussprache

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen

Die Vorstandschaft

Jagdgenossenschaft Monheim/Ried

Die Jagdgenossenschaft Monheim/Ried lädt die Frauen der Jagdgenossen am Mittwoch, 28. März 2012, um 19:30 Uhr in das Gasthaus „Zur Krone“ zu einem gemütlichen Abend ein.

Für jede Jagdgenossin stehen ein Essen mit Nachspeise und 2 Getränke bereit.

Die Vorstandschaft

Generalversammlung FFW Kölbürg

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kölbürg am 3. März konnte Vorsitzender Markus Ferber neben den zahlreichen Vereinsmitgliedern den 1. Bürgermeister Anton Ferber, KBM Günther Buchberger, den Ehrenkommandanten Karl Ferber und Ortssprecher Herbert Kappler begrüßen. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder berichtete der Vorsitzende, dass der Verein bei sieben Feuerwehrfesten war.

Neben dem Maibaum aufstellen wurde zusammen mit den anderen Ortsvereinen ein Ausflug nach Garmisch organisiert.

Kommandant Franz Roßkopf erwähnte in seinem Bericht, dass das Jahr 2011 mit den Frühjahrsübungen begann. Im September wurden die Herbstübungen abgehalten. Die Großübung im Rahmen der Brandschutzwoche fand in Kölbürg statt. Ein besonderer Dank galt dem KBM Günther Buchberger und der Stadt Monheim. Erster Bürgermeister Anton Feber überbrachte die Gruß- und Dankesworte der Stadt Monheim.

Nachdem von den Anwesenden keine Wünsche und Anträge gestellt wurden, gab Vorstand Markus Ferber die Termine der zugesagten Feuerwehrfeste bekannt und informierte über die geplanten Vereinsfeste. Mit dem Wunsch auf ein geselliges Beisammensein schloss Ferber die Versammlung.

(Andreas Deckinger)

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Ried

Am Freitag, den 23. März 2012 findet im Feuerwehrhaus Ried die Jahreshauptversammlung statt. Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Grußworte der Ehrengäste
6. Verschiedenes
7. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Schützenverein Sankt Sebastian Flotzheim

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 30. März 2012 um 20.00 Uhr im Gasthaus Leinfelder.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schützenmeisters
4. Bericht des Sportwartes
5. Kassenbericht
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge

Wir laden alle Vereinsmitglieder recht herzlich ein!

Mit freundlichem Schützengruß

die Vorstandschaft



U18 LÄNDERKAMPF

Gerätturnen GER – FRA – GBR – SUI

Samstag

28. April 2012

Sporthalle Monheim

Beginn 17:00 Uhr, Einlass ab 16:00 Uhr

Erwachsene: Vorverkauf 10,- € / Abendkasse 12,50 €

Kinder bis 12 Jahre: Vorverkauf 8,- € / Abendkasse 10,- €

Kartenvorverkauf unter 0 90 91/27 28 oder 28 28

und www.tsv-monheim.com

TURNEN!
GERÄTTURNEN

Historisches

Monheim

Beschreibung des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens der Vorkriegszeit und in den ersten Jahren nach dem 2. Weltkrieg

Die Fasnacht/Fasching

Vor dem ersten Weltkrieg und danach war David Holzapfel, Kaminkkehrermeister von Monheim, der größte Karnevalist aller Zeiten, der Obermacher des historischen, tollen Faschings. Die Monheimer wollten dem Leben die Sonnenseite abgewinnen und nutzten jede Gelegenheit zu feiern vor allem an den Sonn- und Feiertagen des Jahres, dann an der Kirchweih und besonders an den Faschingstagen mit dem Unsinnigen Donnerstag, Rußigen Freitag, Fastnachtssonntag und Kehraus, bis in den Aschermittwoch hinein, wo es gar hoch herging. Dabei versuchte sich noch zu allen Zeiten die Monheimer Jugend daran zu beteiligen, was aber verpönt war, und die Stadt hatte zu tun, gegen ihre „Untugend“ einzuschreiten.

In der Nachkriegszeit, ab 1949/1950, waren es die großen Faschingsumzüge am Faschingsdienstag, die viele Besucher anlockten. Es waren wohl die hohen Kosten die zur Aufgabe führten.

In der Folgezeit hat sich die Faschingsgesellschaft „Gailachia“ wieder formiert. Seither wird in der Turnhalle/Stadthalle an mehreren Abenden ein attraktives Unterhaltungsprogramm geboten, das seit Jahren großen Zuspruch findet.

Volksfest

Eine weitere Veranstaltung waren die alljährlichen Volksfeste Ende Juli auf dem Platz beim Schießhausweiher, die jeweils 4 Tage dauerten. Nachdem das Interesse nachgelassen hat, insbesondere am „Tag der Betriebe“ war die Beteiligung der örtlichen Firmen ungenügend geworden, so dass die Veranstaltung 2008 aufgegeben wurde.

Stadtbeste

Das erste Stadtbeste fand im Jahre 1979 statt. Aus Anlass „650 Jahre Stadt“ fand im Jahr 1990 das erste historische Stadtbeste statt. Dann folgten weitere historische Stadtbeste in den Jahren 1993, 1999, 2005 und 2009. Es war jeweils eine Festwoche, die großen Zuspruch gefunden hat. Die Resonanz reichte weit über die Grenzen von Monheim hinaus.

Die Kapplkirchweih

Jedes Jahr, am 1. Sonntag im August, feiern von alters her die festbewussten Monheimer ihre so genannte Kapplkirchweih, im ältesten Teil der Stadt, auf dem „Petersberg“. Einst traf man sich schon am Samstag zuvor beim „Bruckwirt“, jenseits der Gailach, zum feuchtfröhlichen Abend.

Am Sonntag nach dem Kirchgang begann dann der weltliche Teil der Feier. Mit Musik zog man zum Lammwirt. Dort wartete schon der Gastgeber auf die hungrigen und durstigen Bürger mit reichlich Speise und Trank. Mit flotten Klängen der Musikanten, die sich in der Krone eines großen Baumes im Garten niedergelassen hatten, wurde zum Tanz aufgespielt. Nahe dem Gasthaus drehte sich ein Karussell für die Jugend.

Nach dem 2. Weltkrieg ließ man den alten Brauch wieder aufleben, jedoch nur mehr am Sonntag, mit einem Festbetrieb auf dem freien Platz, um die heute evangelische Peterskapelle.

Leider waren die Zeiten durch die Jahrhunderte nicht immer friedlich, so dass durch politische und kriegerische Ereignisse viele Bürger Notzeiten ertragen mussten.

Was sich in der Gegenwart grundlegend verändert hat, ist das Anspruchsdenken. Die Vereine sind teilweise noch ein Bindeglied zur Bevölkerung. Die Stadt Monheim erkennt die positive Arbeit der Vereine, insbesondere die breite Jugendarbeit an

und gewährt eine beachtliche finanzielle Unterstützung. Erfreulich ist, dass das kulturelle Leben ein hohes Niveau erreicht hat. Dagegen hat sich das allgemeine gesellschaftliche Leben in der späteren Nachkriegszeit sehr gewandelt, da die heutigen Generationen andere Wege gehen.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt

Archivpfleger

Kultur

Die Mehlprimeln

kommen nach Monheim.

Am Mittwoch, den **9. Mai 2012**, 20:00 Uhr, ist es soweit: die berühmten Panitz-Brüder präsentieren in Monheims Stadthalle ihr neues Programm. Näheres in Kürze.

Leider musste die Veranstaltung ‚**Flugversuche**‘ mit dem Kabarettisten Sudhoff abgesagt werden. Er konnte nicht in Monheim landen. Schade.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Rudolph Hanke, Vorsitzender

Sonstige Mitteilungen



**Kultur-Förderkreis**
der Stadt Monheim

„FRÜHJAHR-S-KONZERT“



Samstag 24.03.2012 • 20:00 Uhr • Stadthalle Monheim

Die Mitwirkenden und das Programm:

Das im Oktober 2011 neu formierte Vororchester der Stadtkapelle unter der Leitung von **Nikola Burkhardt** wird zum ersten Mal öffentlich auftreten.

Die Jugendkapelle und die Stadtkapelle leitet **Gottfried Rabel**.

Präsentiert wird die Vielfalt der Blasmusik von traditionell bis modern.
Lassen Sie sich überraschen von den herrlichen Klangfarben der Blasinstrumente.

Eintritt:

Erwachsene 6,00 EUR
Kinder 3,00 EUR
(bis 16 Jahre)

Vorverkauf ab 10.03.2012 bei:

Schuhhaus Pfeifer • Kirchgasse 4
Monheim • Tel.: 09091 1856



Veranstalter: Stadtkapelle Monheim e.V.

Beim Dämmerschoppen ...

begrüßte uns Nörgelmann mit der Frage: „Kennt ihr den Unterschied zwischen Deutschland und Österreich?“

„Wie denn“ - „in welcher Beziehung“ - „worauf willst du hinaus“ - „die Frage ist nicht richtig gestellt“ - wir redeten alle gleichzeitig auf unseren Freund ein und ließen ihn eigentlich nicht zu Wort kommen, beziehungsweise seine Frage komplettieren.

„Es geht“, so der bestürmte Frager, „um die Beurteilung einer Lage.“

„Aha“, mein Vis-à-Vis schien zu verstehen, „jetzt kommen wir der Sache schon näher.“

„Aber“, bohrte mein Nachbar, „wir wissen immer noch nicht, worum es eigentlich geht.“

„Heraus mit der Sprache!“, forderte mein inzwischen ungeduldiger Nachbar, „was willst du uns eigentlich sagen?“

„Nun“, der Gefragte schien bereit, uns aufzuklären, „ganz einfach: es geht wieder einmal ums Geld.“

„So so“, knurrte mein Nachbar, „und bitte, um wessen Geld geht es und wofür?“

„Ihr lasst mich nicht ausreden“, moserte der Nörgler, „ich muss ja schließlich zwischendurch Luft holen und außerdem sind wir beim Dämmerschoppen, da darf ich zwischendurch auch die Stimmbänder ölen.“

„Spann uns nicht weiter auf die Folter, redel!“, jetzt war mein Vis-à-Vis dran, zu drängeln. „Also, das ist ganz einfach“, erklärte unser Spezialist, „es geht um die Finanzen von Griechenland, um die Beurteilung der Situation.“

„Aber was hat das mit Österreich zu tun?“, wollte mein Nachbar wissen. „Wieder ganz einfach“, fuhr Nörgelmann fort, „wir in Deutschland sagen: die Lage ist ernst, aber nicht hoffnungslos.“

„Und die Österreicher?“, mein Vis-à-Vis platzte schier vor Neugier. „Unsere lieben Nachbarn urteilen genau umgekehrt: die Lage ist hoffnungslos, aber nicht ernst!“, zufrieden über das Gesagte lehnte sich unser lieber Freund zurück und nahm einen kräftigen Schluck aus seinem mit einem Fastentrink gefüllten Glas. „Recht ham's, diese Österreicher, sie sind halt doch Pragmatiker“, ergänzte mein Nachbar.

„Anderes Thema“, Nörgelmann war heute nicht zu bremsen, „was wird aus der Firma Müller-Brot?“

„Die sind pleite und werden verkauft“, stellte mein Vis-à-Vis nüchtern fest. „Und was machen die dann?“, wollte der Nörgler wissen und antwortete gleich selbst: „Katzenknödel!“

„Was?“, mein Nachbar war wie wir elektrisiert. „Ganz einfach“, erklärte der Gefragte, „das sind Semmelknödel mit Maus drinnen.“

Für heute alles Gute und lassen Sie sich den Appetit nicht verderben bei frischen Semmeln und Brezen

Ihr Dämmerschöppler

Rudolph Hanke

Jeans und Geschenkideen



Bürgermeister Ferber gratulierte Frau Sandra Müller zur Eröffnung ihres Geschäftes „Jeans und Geschenkideen“. Durch die Einrichtung ihres Geschäftes ist eine große Lücke in der Innenstadt geschlossen worden.

Er wünschte ihr ein gutes Gelingen und gute Geschäfte und sprach gleichzeitig die positive Auswirkung auf die Monheimer Innenstadt an.

Durch diese Neueröffnung wird das Leben in der Innenstadt und der gesamte Marktplatz aufgewertet. Herr Siegfried Hoser dankte er für die Bemühungen, eine Innenstadt verträgliche Nutzung zu erreichen und gratulierte ihm zum neuen Geschäft in seinem Hause.

Monheimerin Sabrina Ferber im Finale zur Wahl der Bayerischen Bierkönigin



Ich habe mich für das Amt der Bayerischen Bierkönigin 2012/2013 beworben. In München bin ich beim Vorentscheid unter die 7 Finalistinnen gekommen welche aus ganz Bayern stammen. Am 19. April 2012 findet in München das große Finale statt. Um die Wahl zur Bierkönigin zu gewinnen sind 3 voneinander unabhängige Bewertungen ausschlaggebend.

Die Jury, das Saalpublikum und die Internetabstimmung werden dann zusammen gewertet.

Unter www.bayerische-bierkonigin.de Kandidatinnen 2012

können Sie alle Finalistinnen ansehen und auch abstimmen. Über Ihre Stimme freue ich mich.

Zu meiner Person:

Sabrina Liesa Ferber, Gerh.-Hauptm.-Str. 3, 86653 Monheim, 24 Jahre

Von Beruf bin ich Gesundheits- und Krankenpflegerin und studiere in Nürnberg Pflege- und Gesundheitsmanagement. Meine Hobbys sind: aktives Mitglied bei der Feuerwehr Monheim Ehrenamtliche Tätigkeit beim Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes und der FFW Monheim. Gerne gehe ich mit Freunden aus, um in geselliger Gesellschaft zu verweilen und auch ein gutes Bier zu trinken.

Danke für Ihre Unterstützung!

Seminarprogramm 2012 des KJR erschienen

Frisch aus dem Druck ist das Seminarprogramm 2012 des Kreisjugendrings Donau-Ries. Wie sich Ehrenamtliche z. B. Jugendleiter/innen in Vereinen und Verbänden oder Jugendliche von Jugendtreffs fit für ihre Aufgabe in der Jugendarbeit machen können, dafür liefert die aktuelle Broschüre des KJR viele Anregungen und Veranstaltungstipps.

Von der Aufsichtspflicht und Jugendschutz über neue Workshops zum Thema „Zaubern“ oder „Medienprojekte“ bis hin zu vielen praktischen Ideen und Tipps zur Gestaltung von Aktivitäten der Jugendarbeit, das Spektrum an Seminaren ist breit und bietet für jede/n wissenswerte Inhalte.

Das Programmheft ist ab sofort in der Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung erhältlich ist.

JuLeiCa - so klappt's

Wer beim KJR die komplette Jugendleiter-Ausbildung durchläuft, kann die sog. Jugendleiter-Card beantragen. Mit der JuLeiCa können sich qualifizierte Jugendleiter/innen gegenüber Eltern, Behörden und Öffentlichkeit ausweisen und so manche Vergünstigung erhalten, z. B. am Jugendzeltplatz Tapfheim, beim Materialverleih des KJR oder in öffentlichen Einrichtungen wie Freibad, Kino, etc. .

Nähere Informationen gibt es auch beim Kreisjugendring Donau-Ries direkt unter 09 06 - 2 17 80 oder unter www.kjr-donau-ries.de.

Aktivsenioren beraten Existenzgründer

Die „Aktivsenioren Bayern“ bieten wieder eine Sprechstunde für Existenzgründer, sowie Unternehmer kleiner und mittlerer Betriebe an. Unter dem Motto „Alt hilft Jung“ geben die pensionierten Experten qualifizierte Hilfestellung bei der Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 29. März, von 9 bis 12 Uhr im Technologie Centrum Westbayern, Emil-Eigner-Straße 1, in Nördlingen statt.

Die Aktivsenioren sind eine bayernweite Vereinigung von ehemaligen Führungskräften aus 70 Bereichen der Wirtschaft. Sie arbeiten ehrenamtlich, die Beratung ist neutral und kostenlos. Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 09081/8055-100 wird gebeten.

Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter www.aktivsenioren.de. Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbandes Donau-Ries, Tel. 0906/74-510, eMail: veit.meggle@lra-donau-ries.de.